Amtliche Bekanntmachungen.

Oeffentliche Bekanntmachung.

Einkommensteuerveranlagung für das Steuerjahr 1893/94.

Auf Grund des § 24 des Einkommensteuergesetzes vom 24. Juni 1891 (Gesetzsammlung Seite 175) wird hiermit **jeder bereits mit einem Einkommen von mehr als 3000 Mark veranlagte Steuerpflichtige** im Stadt **Halle a/S.** aufgefordert, die Steuererklärung über sein Jahreseinkommen nach dem vorgeschriebenen Formular in der Zeit vom **4. Januar** bis zum **20. Januar 1893** dem Unterzeichneten schriftlich oder zu Protokoll unter der Versicherung abzugeben, daß die Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht sind.

Die oben bezeichneten Steuerpflichtigen sind zur Abgabe der Steuererklärung **verpflichtet**, auch wenn ihnen eine besondere Aufforderung oder ein Formular **nicht** zugegangen ist. Auf Verlangen werden die vorgeschriebenen Formulare und die für deren Ausfüllung maßgebenden Bestimmungen von heute **ab in dem städtischen Steuer-Bureau, Rathhaus Zimmer Nr. 16** kostenlos verabfolgt.

Die Einsendung schriftlicher Erklärungen durch die Post ist zulässig, geschieht aber auf **Gefahr** des Absenders und **deshalb** zweckmäßig mittelst **Einschreibebriefes.** Mündliche Erklärungen werden **im Rathhause Zimmer Nr. 18** werktäglich **Vormittags von 9 Uhr ab bis Mittags 12 Uhr** zu Protokoll genommen.

Die Versäumung der obigen Frist hat gemäß § 80 Absatz 1 des Einkommensteuergesetzes den Verlust der gesetzlichen Rechtsmittel gegen die Einschätzung für das Steuerjahr zur Folge.

Wissentlich unrichtige und unvollständige Angaben oder wissentliche Verschweigung von Einkommen in der Steuererklärung sind im § 66 des Einkommensteuergesetzes mit Strafe bedroht.

Zur Vermeidung von Beanstandungen und Rückfragen empfiehlt es sich, die den Angaben der Steuererklärung zu Grunde liegenden Berechnungen an der dafür bestimmten Stelle (Seite drei und vier) des Steuererklärungs-Formulares oder auf einer besonderen Anlage mitzutheilen.

Die zu dem Einkommensteuergesetz erlassene Ausführungsanweisung vom 5. August 1891 endlich ist wie folgt abgeändert:

1. In den **Artikeln 11 Nr. III u. 18 Nr. III** ist statt der Worte „des Nutzungswerthes" zu setzen „des Substanzwerthes".
2. Artikel 16 Nr. I 2d hat zu lauten: „d. ein angemessener Procentsatz des Werthes des Gebäudes (Bauwerthes) für die Abnutzung desselben, wobei die Feuerversicherungstaxe als Werth des Gebäudes angenommen werden kann.
3. Im **Artikel 16 Nr. II** treten im Absatze 1 an die Stelle der Worte „des bedungenen Jahresmiethszinses" die Worte: „des Werthes des Gebäudes (Feuerversicherungswerthes)" und als neuer Absatz vier ist anzufügen:

„Stellen sich die Einnahmen des Vermiethers nach den Umständen des Falles nicht als feststehende, sondern als unbestimmte und schwankende dar, so sind sie in Gemäßheit des Artikels 5 Nr. 2 — also nach dem Durchschnitt der letzten drei Jahre — in Ansatz zu bringen".

Halle a/S., den 16. Dezember 1892.

Der Vorsitzende der Einkommensteuer-Veranlagungskommission.
Staude, Ober-Bürgermeister.

Bekanntmachung.

Im hiesigen Rathskeller-Neubau sind folgende Räumlichkeiten zu vermiethen und zwar:

1. im Erdgeschoß des Hauptgebäudes:

a) der an dem **Marktplatz** und der **Großen Märkerstraße** belegene **Gewölben.**

b) der in der **Schmeerstraße** belegene **Laden Nr. 5**
— beide Läden nebst den darunter liegenden, mit ihnen in unmittelbarer Verbindung stehenden Kellerräumen —

vom **1. April 1893 ab** zunächst fest auf drei Jahre, also bis 31. März 1896, und von dem letzteren Zeitpunkte an gegen eine halbjährliche, nur zum Kalender-Quartals-Wechsel zustehende Kündigung.

2. im Seitenflügel an der Schmeerstraße:

a) der **Laden Nr. 2** im **Erdgeschoß** nebst Ladenstube und dem unter dem Laden liegenden, mit ihm in unmittelbarer Verbindung stehenden Kellerraum,

b) die beiden **Geschäftsräume** mit je einem Comtoir im **Zwischengeschoß,**

c) eine **Wohnung** im **Hauptgeschoß,** bestehend aus 7 Zimmern,

d) eine **Wohnung** im **Hauptgeschoß,** bestehend aus 6 Zimmern,
— beide Wohnungen mit je einer Küche, einem Wirthschafts- und Kohlenkeller, einer Dachkammer und einem Verschlag im oberen Dachgeschoß, sowie Mitbenutzung der Waschküche und des Trockenbodens —

die Räume zu 2a bis d vom **1. Januar 1893 ab** auf die Zeit zunächst fest bis 31. März 1896 und von dem letzteren Zeitpunkte an gegen eine halbjährliche, nur zum Kalenderquartalswechsel zustehende Kündigung.

Zur öffentlichen meistbietenden Vermiethung der zu 1. und 2. gedachten Räumlichkeiten ist, da im Termin vom 5. d. Mts. annehmbare Gebote nicht abgegeben worden sind, anderweit Termin auf

Donnerstag den 22. Dezember d. J. Vormittags 10 Uhr

im Stadtsekretariat (Waagegebäude, Zimmer Nr. 30) angesetzt, zu welchem Bietungslustige hiermit ergebenst eingeladen werden.

Die Miethsbedingungen nebst Zeichnungen liegen im Stadtsekretariat während der Dienststunden zur Einsichtnahme aus.

Wegen Besichtigung der Räumlichkeiten wolle man sich an Herrn Baumeister **Desau,** Rathskeller-Neubau, Schmeerstraßenflügel 1 Treppe, wenden.

Halle a/S., den 13. Dezember 1892. **Der Magistrat.**

Bekanntmachung.

Eine im zweiten Stock des städtischen Hausgrundstücks Südstraße Nr. 4 belegene, aus 2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör bestehende Wohnung soll vom 1. Januar 1893 ab oder später gegen vierteljährliche Kündigung unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen vermiethet werden.

Es ist hierzu Termin auf

Mittwoch den 21. Dezember d. Js. Vorm. 10 Uhr

im Stadtsekretariat — Waagebäude Zimmer Nr. 30 — anberaumt, zu welchem Reflektanten eingeladen werden.

Halle a/S., den 13. Dezember 1892. **Der Magistrat.**

Ausschreibung.

Die **Glaserarbeiten** — Spiegelverglasung — für den Rathskeller-Neubau hierselbst sollen im Wege der Wettbewerbung vergeben werden.

Angebote sind bis

Mittwoch den 28. Dezember d. J. Vormittags 10 Uhr

auf dem Stadtbauamte einzureichen, woselbst die Bedingungen ausliegen, auch die Verdingungsanschläge entnommen werden können. Die Zeichnungen liegen im Bau-Bureau, Schmeerstraßenflügel 1 Treppe, aus.

Halle a. S., den 15. Dezember 1892. **Der Magistrat.**

Steckbrief.

Gegen den unten beschriebenen Arbeiter und Maschinenwärter **Karl Claus** aus Hermsdorf, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen Diebstahls verhängt.

Es wird ersucht, denselbe zu verhaften und in das nächste Gerichtsgefängniß abzuliefern, sowie zu den Akten J. U. b 1581/92 Nachricht zu geben.

Halle a/S., den 12. Dezember 1892.

Der Königliche I. Staatsanwalt.

Beschreibung. Alter: 42 Jahre. Statur: schlank. Größe: 1,68 bis 1,70 Mtr. Haare: blond (Glatze). Stirn: frei. Augenbrauen: blond. Augen: braun. Nase: etwas breit. Bart: blonder Schnurrbart. Mund: gewöhnlich. Kinn: oval. Gesicht: oval. Gesichtsfarbe: gesund. Sprache: deutsch (Thüringer Dialekt).

Bekanntmachung.

Um Ermittelung des Aufenthaltes des Handelsmanns — Zigenners — **Paul Petermann,** zuletzt in Weißensee bei Berlin, etwa 21 Jahre alt, wird ersucht. J. U. d. 1532/92.

Halle a/S., den 12. Dezember 1892. **Der Erste Staatsanwalt.**

Aufruf.

Um Ermittelung und Angabe des Aufenthaltsortes der unverehel. **Emma Kettenbeil,** zuletzt ist Halle a/S., geboren am 23. Oktober 1863 zu Gräfentonna, wird ersucht. J. V. e. 54/92.

Halle a/S., den 10. Dezember 1892. **Der Erste Staatsanwalt.**

Aufruf.

Um Ermittelung und Angabe des Aufenthaltsortes des Handelsmannes **Heinrich Hugo Klaus,** zuletzt in Halle a/S., geboren am 13. November 1864 in Möckern, wird ersucht. J. V. e. 12/92.

Halle a/S., den 10. Dezember 1892. **Der Erste Staatsanwalt.**

Am 7. November 1892 ist in Halle a/S. auf dem Wege von der Blumenstraße zum Mühlweg eine **Brillantbrosche** verloren, welche bisher noch nicht ermittelt ist.

Die Brosche, im Werthe von 400 bis 500 Mk., besteht aus sieben Rosetten, von denen sechs um eine größere im Kreise angebracht sind. Die einzelnen Rosetten zeigen einen Brillanten, umgeben von kleineren.

An einer der Kreisrosetten ist ein Henkel, an der entgegengesetzten sind als Gehänge zwei kleine Rosetten angebracht.

Vor Ankauf wird gewarnt und um Nachricht von Ermittelung zu den Akten ersucht. J. V. e. 284/92.

Halle a/S., den 9. Dezember 1892. **Der Erste Staatsanwalt.**

Beschluß.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns **Adolf Walter** vorm. **Gebr. Zimmermann** zu Halle a/S. wird nach rechtskräftiger Bestätigung des abgeschlossenen Zwangsvergleichs hierdurch aufgehoben.

Halle a/S., den 13. Dezember 1892.
Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Behufs Verdingung der Lieferung von Werkstatts-Nutzhölzern als 1 cbm Aborn-, 356 cbm Eichen-, 19 cbm Erlen-, 17,9 cbm Eichen-, 1577 cbm Kiefern-, 5,6 cbm Linden-, 8 cbm Mahagoni-, 2,2 cbm Nußbaumm., 109 cbm Pappel, 13 cbm Rothbuchen- und 3,8 cbm Weißbuchenholz in Bohlen und Brettern, sowie von 4810 hl Holzkohlen aus Buchenholz und 2360 hl dergl. aus Kiefernholz ist Termin am

30. Dezember 1892,
Vormittags 10 Uhr,

im Materialien-Büreau zu Erfurt, Löberstraße 32, anberaumt. Der Verdingung liegen die durch die Regierungs-Amtsblätter bekannt gegebenen Bedingungen für die Bewerbung um Arbeiten vom 17. Juli 1885 sowie allgemeine und besondere Bedingungen zu Grunde. Die Letzteren können im genannten Büreau, Zimmer Nr. 19, eingesehen, auch gegen portofreie Einsendung von 70 ₰ bezogen werden. Zuschlagsfrist: 4 Wochen.

Erfurt, den 10. Dezember 1892.

Materialien-Büreau der Königl. Eisenbahn-Direktion.

Große Auction.

Freitag den 16. d. M. Abends 9 Uhr und Dienstag den 20. d. M. Vormittags 9 Uhr versteigere ich **die hier noch nicht bekannten, für Junggesellen durchaus sehr praktischen** und daher **höchst zu empfehlenden Tom's Tischkasten,** welche **alles** zur Bereitung von **Speisen, Thee, Cacao, Kaffee** ꝛc. erforderliche Geschirr enthalten und bei mir angesehen werden können, in **„Stadt Magdeburg" Martinsgasse 10** öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

Halle a/S., Augustastr. 13b, v.
R. Pauly.

Auction.

Sonnabend den 17. Dezember cr. von Nachm. 2 Uhr ab verkaufe ich **Grünstraße 6** hier:

verschiedene Möbel, als: **einen Kleiderschrank, Sophas, Kommoden, Tische u. s. w.**

meistbietend.

Halle a/S., den 15. Dezember 1892.
Fleckstein, Gerichtsvollzieher.

Auction.

Montag den 19. Dezember cr. von Vormittag 11½ Uhr ab soll der Rentier **Otto'sche Nachlaß, Lessingstr. 8** hier, als:

1 eiserner Geldschrank, 1 tafelförmiges Klavier, 1 Regulator, 1 Schreib- u. 1 Kleidersekretair, Kleiderschränke, Tische, Stühle, 2 Sophas, Küchengeschirr, Waschgeräth, Kleidungsstücke, Federbetten u. s. w.

meistbietend verkauft werden.

Halle a/S., den 15. Dezember 1892.

Fleckstein,
Gerichtsvollzieher, **Gr. Ulrichstr. 20.**

Nachlaß-Auction.

In dem Grundstücke **Bahnhofstraße Nr. 20, III.** versteigere ich meistbietend gegen Baarzahlung am **Sonnabend den 17. Dezember cr. von Nachmittags 1 Uhr** die daselbst befindlichen **Nachlaßgegenstände,** als: 1 Pianino, 1 Sopha, verschied. Tische, Schreibsekretair, Kleider-, Wasch- und Küchenschrank, Vertikow, Kommode, Spiegel, Bettstellen, 3 Gedett Federbetten, Stühle, Uhr, Haus-, Wirthschafts- und Küchengeräth.

Louis Kautz,
gerichtl. vereid. Taxator
u. außergerichtl. vereid. Auctionator.

Auction.

Sonnabend den 17. Dezember früh 11 Uhr versteigere ich **Geiststraße 42** zwangsweise gegen Baarzahlung:

2 Sophas, 1 Kleiderschrank, 1 Kleidersecretair, 1 Waschtisch, 1 Wäscheschrank, 2 Kommoden, 2 Spiegel, 1 Etagere, 1 Console, 2 Tische, Stühle, 1 Spieluhr, Kleidungsstücke.

Müller, Gerichtsvollzieher.

Korbwarenauction.

Morgen **Sonnabend** versteigere ich **Kl. Ulrichstr. 35, part., Vorm. v. 9 Uhr u. Nachm. v. 1 Uhr** einen großen Posten **Marktkörbe, Kinderstühle** und **gr. Korbstühle.**

Bruno Scholz,
Auctionator und Taxator.

Pferd u. Wagen-Auction.

Am **Sonnabend den 17. Dez. cr. Vormittags 11 Uhr** im **Gasthof zur Weintraube in der Geiststraße** versteigere ich meistbietend gegen Baarzahlung **ein braunes 12jähr. Pferd** (Stute) sowie **einen ff. Landauer Kutschwagen** nebst **einigen Pferdegeschirren.**

Louis Kaatz,
gerichtl. vereid. Taxator
u. außergerichtl. vereid. Auctionator.

Auction.

Donnerstag den 22. Dez. cr. Nachmittags 2 Uhr werden

4 Stück Zugochsen

auf unserem Fabrikhofe öffentlich meistbietend verkauft.

Roitzsch, den 13. Dezember 1892.

Zuckerfabrik Roitzsch,
Act.-Gesellsch.

Eine flotte Restauration habe zu verpachten.

Ein flottes Viktualien-Geschäft habe zu verpachten.

Ein Backhaus in Halle habe zu verpachten event. zu verkaufen.

Ein Viktualiengeschäft in einem großen Dorfe mit 3 Morgen Acker habe zu verkaufen, Anz. 400 Thlr.

Eine flotte Dorf-Schmiede habe zu verkaufen.

Einen flotten Dorf-Gasthof mit Materialgeschäft, 6 Morg. Acker, ¾ Morg. Acker habe zu verk. mit 2000 Thlr. Anzahlung.

Suche 3600 Mk. auf 1. Stelle.

Näheres Alter Markt 32.

Dörge.

Gasthofs-Verkauf.

Mein in einem größeren, sehr **verkehrreichen Orte (circa 4000 Einwohner)** belegener **Gasthof,** verbunden mit **Tanzsaal (größter, fast einziger im Orte), Garten und Kegelbahn,** beabsichtige ich **sofort** mit **9—10,000 Mark Anzahlung** zu verkaufen. Umsatz **laut Buch 300 Hektol., viel Kaffee u. Spirituosen** und außerdem noch eine **Neben-Einnahme von 900 Mark pro Jahr.**

Näheres durch Herrn

W. Tripp, Oschersleben.

Meine Bäckerei,

einzige im Dorfe, mit großem Obstgarten, ist Familienverhältnisse halber billig sofort zu verkaufen. Gefl. Off. erbeten u. **2750 D.** an die Exp. d. Z.

Ein gutgehendes **Viktualien- und Flaschenbier-Geschäft** ist veränderungshalber sofort billig zu übernehmen. Nähere Auskunft in der Exp. d. Z. 1582

Ein mittlerer Gasthof,
ev. auch mit Kaufladen oder Bäckerei, **zu pachten oder zu kaufen gesucht.**
Agenten verbeten. Offerten sind an die Exped. des **„Boten für das Geiseltha l"** in **Mücheln** zu richten.

Mühlen-Verkauf.

Veränderungshalber bin ich gesonnen, meine, die einzige zu Altranstedt bei Markranstädt gelegene Bockwindmühle, mit 1 Mahl- u. 2 Schrotgängen, sehr gute Mahllage in wohlhabendem Orte, mit sehr guten Gebäuden mit 10¼ Morgen anliegenden Acker preiswerth zu verkaufen. **R. Troitzsch.**

Mein Hotel ersten Ranges

verkaufe mit 25—30 Mille Anzahlung, um mich zur Ruhe zu setzen. Gefl. Off. unter **E. 2761** an die Exped. d. Ztg.

Schleuniger Verkauf.

Eine große **Fleischerei** im starken Betriebe, monatl. Umf. 12,000 Mk., ist wegen Todesfall schleunigst zu verkauf. Zahlungsf. Käufer erfahr. das Näh. d. **F.W. Oehme,** Halberstadt, Moritzplatz 4.

Häuser-Verkauf in Merseburg.

Ein sich gut rentirendes **Wohnhaus** in der Lindenstraße ist bei 4—5000 Mk. Anzahl., sowie ein großes **Geschäftshaus** daselbst bei 10,000 Mk. Anzahl., u. **zwei Häuser mit Läden,** zu jedem Geschäft passend, bei 2—3000 Mk. Anz., in der Oelgrube u. Preußerstraße, sind **sofort** zu verkaufen durch

Carl Rindfleisch,
Merseburg, Burgstraße 13.

Ein sehr **flottgehendes, altrenommirtes Restaurant,** Mitte der **Stadt Leipzig** — Bierumsatz durchschnittlich 45 hl — ist wegen Uebersiedlung **sofort zu verkaufen.** Zur Uebernahme erforderl. 5000 ℳ Näh. C. Frohberger, Leipzig, Magazingasse 11.

Krank. halb. verk. sof. meine **Bäckerei, Mehl-, Vorkost- und Futterartikel-Handlung. Stadt der Altmark, Stadt Leipzig** — Geschäftsumsatz **jährlich 50—60,000 Mk. Gute Landkundsch.** Preis **6000 Thlr.** bei **1600 Thlr.** Anz. Z. Grundstück geh. 10 Mg. Acker u. 1 Garten, worin Thor. Näheres bei **E. L. Görnemann, Seehausen i. A.**

Ich will meine Baustelle in Giebichenstein verkaufen i. 15000 ℳ. Stelle mich auch als 2. Stelle mit den 15000 ℳ. Reelle Käufer wollen sich mit mir in Verbindung setzen.

Alter Markt 32, I. Dörge.

100,000 Mk. à 4%
auf **1. Ackerhypoth. auszuleihen**
durch **Otto Will,** Breiderstr. 11.

Privat- und Bankgelder

in jeder Höhe auf sichere Hypotheken, sowie **Geld** auf Wechsel an creditwürd. Firmen vermittelt streng u. **reell** das **Chemnitzer Commissions-Geschäft, Reitbahnstr. 60, Chemnitz.**

Kapitalien auf gute Hypotheken werden kostenfrei untergebracht.

Herzfeld's Centralbüreau.

Gesucht

15000 Thaler und 5000 Mark auf nur sichere Hypothek (Ackergrundstück). Offert. unter **E. 2727** an die Expedition dieser Zeitung.

Auf Bauerngut,

180 Morgen, hinter 15,000 Mk. Sparkassengelder, sofort

5—8000 Mark

zu leihen gesucht. Nur Selbstverleiher belieben Adressen in der Expedition dieser Zeitung u. **2742 U.** abzugeben.

12,000 Mark

werden als 1. Hypothek für ein neuerbautes Grundstück mit Laden u. Seitengebäude per 1. Januar oder 1. April von Selbstdarlehner gesucht.

Offerten unter **2744 W.** an die Expedition dieser Zeitung.

8—8500 Mark

suche auf 1. Hypothek per 1. Januar 1893. Offerten unter **C. 1785** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

50,000 Mark suche zur 1. Stelle per 1. Januar 1893. Offerten unter **B. 1784** in der Exped. d. Ztg. erb.

12000 Mark

zur 1. Stelle gesucht. Off. abzugeben in der Exped. d. Ztg. unter **A. 1783.**

20,000 Mark

sind zur ersten sicheren Stelle 1. Januar **auszuleihen.** Offerten an die Expedition dieser Zeitung unter **X. 1781.**

Suche 10,000 Mark

zur 1. Stelle auf ein Landgrundstück. Unterhändler verbeten. Näheres **Zwingerstraße 18, I.**

Gesucht 500 Mark

von Geschäftsinh. geg. gute Zinsen, auf 6 Mon. Pünktl. Rückzahl., auf Wunsch Wechsel. Offerten unter **F. 1788** an die Expedition dieser Zeitung.

J. Frau i. gr. Noth bittet Edeldenkende um e. Darlehn v. 50 Mk. geg. Sicherheit. Gefl. Off. unter W. A. Hauptpostl. Halle.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18921216077/fragment/page=0001

Sternstraße 3
2 Läden sofort zu vermiethen. Zu erfragen beim **Bäckermstr. Schröder, Sternstr. 4.**

Moritzzwinger 1
geräumiger Laden mit Nebengelassräumen **per sofort oder später zu verm.**

Der Laden
nebst Wohnung Magdeburger- u. Halberstädterstr.-Ecke Nr. 40 ist zum 1. April zu vermiethen. **Das Nähere II. Etg.**

Eckladen! Neubau Große **Märkerstraße 9.** Näh. **Alex. Blau,** Leipzigerstr. 102.

Laden mit auch ohne Wohnung, beste Geschäftslage, zu verm. sof. oder später zu beziehen. Hauptsächlich passend für Drogen-, Delikatess-, Conditorei-, Garderobe-, Schuhw.-, Kurzw.- rc. Geschäft passend, da keine Concurrenz. **Glauchaische Kirche 13.** Näheres beim Besitzer **C. Otto, „Saale-Terrasse."**

Laden u. mehr. Wohn. z. 1. April zu bez. Thomasstr.- und Bernhardstr.-Ecke 42.

Laden per 1. April 93 zu vermiethen bei **A. Barth,** Gr. Ulrichstraße 31.

Ein Laden, nahe am Markt, zu vermiethen. Zu erfragen **Leipzigerstraße 19.**

Contor, Stallungen und trockene Lagerräume
sind sofort zu vermiethen Wechererstraße 20b.

Pferdestall und Remise zu vermiethen **Wechererstraße 36.**

In meinem Hause **Poststraße 1** ist eine **hochherrschaftliche Wohnung** sof. od. später zu verm. **C. H. Spierling.**

Ein Logis zu 210 Mk. sofort oder 1. Januar zu beziehen **Mühlweg 30.**

I. Etage, bestehend aus 5 heizbaren Stuben, Küche und Zub., Preis 500 ℳ, sofort oder später **Albrechtstraße 34.**

Herrenstraße 11
Wohnungen zu 90, 75 u. 36 Thlr., auch 1 **Werkstatt** sof. od. 1. Jan. zu verm.

Leipzigerstraße 4
I. Etage, 3 Stuben, K., K. rc., auch zu Geschäftszwecken geeignet, p. 1/4. 1893 preiswerth zu vermiethen.

Vis-à-vis der Universität
½ **Etage,** 2 St., 2 K., Küche rc., 1/4. zu verm. **Schulberg 2, II.**

Streiberstr. 12 Log. 185 Thlr. z. verm. Näheres part. links.

Wohnung für 225 u. 120 Mk. sof. oder später zu beziehen **Herrenstr. 23.**

Wohnung für 180 Mark 1./1. 1893 zu beziehen **Herrenstraße 23.**

Delitzscherstraße 5,
zwischen **Central-, Güter-** und **Personen-Bahnhof,** sind **Stallungen** und **große, trockene Lagerböden** preiswerth zu vermiethen u. 2 Januar 1893 zu beziehen. **F. Gygas,** Magdeburgerstr. 7.

Wechererstraße 20b
hochherrschaftliche I. Et., 900 ℳ, auf Wunsch mit Pferdestall, p. 1. April 1893 zu vermiethen.

Sternstr. 3 **Wohnungen zu vm., 500 bis 700 Mk. Zu erfr. Bäckermeister Schröder, Sternstr. 4.**

Böllbergerweg 11
sind **Wohn.** v. 48—54 Thlr. sof. oder sp. zu bez. Näh. bei Herrn **Marx, II.**

Eine Parterre-Wohnung, auch für Bureau-Zwecke geeignet, per 1. April zu vermiethen Magdeburgerstraße 37.

Wittekindstraße 10, neben Bad Wittekind, **herrschaftliche Etage,** 5 Z. mit Zub., Gartenbenutzung, 1. April zu vermiethen.

Wohnungen zu vermiethen.
Zu meinem neuerbauten Wohnhause, in Trotha Nr. 14 an der elektr. Bahn gelegen, habe noch **Wohnungen** zum Preise von 200—400 ℳ zu vermiethen und können zu Neujahr oder 1. April 1893 bezogen werden.
L. Brömme.

Beste deutsche sowie englische
„Parfümerien"
in einzelnen Flacons, von großartiger Ausstattung, als auch in hocheleganten Cartons, welche sich sämmtlich als geschmackvolle **Präsente** eignen, empfiehlt
A. Steinbach, Königstraße 16.

Herrschaftl. Bel-Etage
per 1. April 93 zu beziehen.
Näheres **Krukenbergstraße 3, parterre.**

Paradeplatz 1
II. herrschaftl. Etage, 3 St., 3 Kam., Küche mit Zubehör 1. April 93 zu bez.

Wohnungen
zu verm. Thorstr., Stube, Kammer, Küche. Näh. **Königstraße 12, I.**

Zum 1. April
2 Stuben, 2 Kammern, Küche u. Zub. Zu erfragen **Wechererstraße 36.**

Fritz-Reuterstraße 4b
Wohnung, I. Etage, renovirt, 3 heizb. Zimmer, Küche, Boden u. Kellerraum, 240 Mk., sofort zu vermiethen. **Magdeburgerstr. 37,** I. Et.

Kleine Wohnung zu vermiethen **Dryanderstraße 26.**

Herrschaftliche Wohnung III. Et., 7 heizbare Zimmer per 1. April zu vermiethen **Magdeburgerstr. 37,** I. Et.

Aeltere und jüngere Verwalter, Geh. 500—300 Mk., Volontäre, Oekonomielehrlinge, Hofmeister, Musiker, ledige Gärtner, ledige Schäfer, Kuhmelker, Ochsenfitterer finden Stellung durch das Landwirthschaftliche Bureau von Friedrich Grosse, Halle a. S., Kurzgasse 1.

Wohnung,
5 St., K., K. u. Zub., zum Abverm. sehr gut, zu verm. **Friedrichstr. 4.**

Meckelstraße 7
sch. geth. III. Et., 1. Oct., 3/0 Mk.

Hofwohnung 1. Januar zu vermiethen **Marienstraße 7.**

Glauchaische Kirche 13 ist frdl. Ober-Wohnung mit allem Zubehör an ruhige Leute zu vermiethen, gleich oder 1. Januar zu beziehen. Pr. 50 Thlr. Näheres beim Besitzer **C. Otto, „Saale-Terrasse."**

Freundliche Wohnung, 450 Mk., mit Gartenbenutzung zum 1. April zu vermiethen **Mühlweg 26a.**

Wohnungen zu vermiethen
Breitestraße Nr. 23
I. Etage, 5 Zimmer, Küche u. Zub., auch Gartenbenutzung.
Parterre, getheilt, auch im Ganzen, mit 6 Zimmern, Küche u. Zubehör. Näheres im Hause parterre.

Wohnung zu 50 Thlr. zu verm. u Neujahr zu bez. **Gr. Ritterg. 4, I.**

Marienstraße 11
geräum. frdl. **Wohng.,** 4 Zim. nebst Zub., **halbe I. Etg.** i. 500 Mk. per 1. April 93 zu vm. Näh. daf. Hof pt.

Eine Wohnung im Erdgesch. zu vermiethen 1. April 1893 **Charlottenstraße 9. H. v.**

Merseburgerstr. 12a halbe I. Etage sowie 2 fl. Wohn. z. 1. Jan. zu verm'

Wohnungen, 380, 300 u. 260 Mark zu verm. **Berlinerstraße 5c.**

III. getheilte Etage, 4 St., K., Spk. u. Zubehör 1. Januar zu verm. **Meckelstraße 6.**

Frdl. Wohnung Schülershof 1.

Herrenstraße 15 neue Wohnung zu vermiethen. Preis 40 Thlr.

Frdl. Stube 1./1. 93 z. verm. Zapfenstr. 13.

Eine Wohnung, 5 Zimmer u. Zubeh. gesucht. Offerten unter **Z. 1782** in der Expedition d. Ztg. abzugeben.

Wohnung Burgstr., Giebichenstein, z. anst. Leuten gesucht. St. K. K. Offerten **Trothaerstr. Nr. 24.**

Groß. gut **möbl. Zimmer** ist sehr preiswerth zum 1. Jan. oder später zu vermiethen **Augustastr. 13, II. r.**

Flüssige Broncen,
streichfertig und verwendbar für alle **Weihnachts-Arbeiten,** in Flaschen à 25 u. 50 ₰ nur allein in der **Adler-Drogerie,** Königstr. 16, bei **M. Waltsgott, Große Ulrichstraße,** und bei **Felix Sioli, Giebichenstein.**

Möbl. Z. sof. z. verm. Gr. Steinstr. 43, I.

Fein möbl. Part.-Stube, separater Eingang Charlottenstraße 21.

Frdl. Logis i. H. Thurmstr. 1, II. r.

Frdl. Schlafst. Bürgerstr. 11, am Markt.

Anst. Logis m. Kost Kl. Brauhausg. 4, 5, I. r.

Ein tüchtiger und solider Former,
der die Leitung einer kleinen Eisengießerei mit übernehmen kann, wird bei gutem Verdienst u. dauernder Beschäftigung zu sofortigem Antritt gesucht. Gefl. Offerten befördert die Exped. dieser Zeitung unter **2743 V.**

Ledige Schmiedegesellen suchen Arbeit aufs Dorf für sofort durch **Friedrich Grosse, Halle a. S., Kurzgasse 1.**

Kellner oder **Buffetier** m. 300 ℳ Caution für sofort, **Kellnerlehrlinge** für Ostern finden Stellung durch **Friedr. Grosse, Kurzgasse 1.**

Kutscher mit 100 Mark Kaution, stadtkundig, sucht **D. O.**

Bekanntmachung.
An unserer Volksschule ist 1. April 1893 eine **Lehrerstelle** zu besetzen. Anfangsgehalt 1000 Mk. neben 150 Mk. Wohnungs- und Heizungsgeld. Meldungen bis zum 22. d. Mts. Bitterfeld, den 13. Dezbr. 1892.
Der Magistrat.
A. Dippe.

Socius-Gesuch.
Zu einer Kohlengrube wird ein Theilnehmer mit einer ganz geringen Anzahlung gesucht. Offerten unter **2740 Z.** in der Exped. d. Ztg. niederzulegen.

Bitte!
Ein junger anständiger Mann, 21 Jahr alt, vom Lande, bittet edeldenkende Menschen um Beschäftigung vom 1. Januar ab.
Näheres zu erfahren bei Herrn Spediteur **Wilh. Enike,** Giebichenstein.

Aeltere und jüngere Verwalter, Geh. 500—300 Mk., Volontäre, Oekonomielehrlinge, Hofmeister, Musiker, ledige Gärtner, ledige Schäfer, Kuhmelker, Ochsenfitterer finden Stellung durch das Landwirthschaftliche Bureau von Friedrich Grosse, Halle a. S., Kurzgasse 1.

Inspektoren
mit Kaution, **Kutscher, Förster, Stellmacher** für Rittergüter, **Schäfer, ledige Kuhmelker, Knechte** suchen Stellung, **Hofmeister** für 1. April sucht Stellung. **D. O.**
Vermittl. f. Herrich. kostenfrei.

Ich suche zum **1. Januar** für meine hiesige **Gutsstellmacherei** einen **tüchtigen, selbständig arbeitenden**
Meister.
C. Wentzel, Teutschenthal.

Junger Kaufmann (Drogist), welcher Ostern ex. seine Lehrzeit beendete, **sucht,** gestützt auf gute Zeugnisse, per Neujahr **Stellung** als Verkäufer oder Lagerist. Gefl. Offerten sub **R. K. 105** postlagernd **Giebichenstein** erbeten.

Christbaum-Lichte
in Wachs, Paraffin, Stearin, auch gedrehte, **Wachsstock** in gelb und weiß empfiehlt
A. Steinbach, Adler-Drogerie, **Königstraße 16.**
NB. Sämmtliche **Gewürze, Citronat, Mandeln** rc. zur Weihnachtsbäckerei.

Ziegler-Gesuch.
Für 2 große Dampfziegelein Thür. werden **zwei cautionsfähige Ziegelermeister** gesucht, die für eigene Rechnung die Fabrikation von Hintermauerungssteinen, Verblendern, Falzziegeln und Biberschwänzen selbstständig übernehmen.
Nur durchaus tüchtige und erprobte Fachleute wollen ihre Offerten unter Beifügung ihrer Zeugnißabschriften unter **2748 B.** an die Exped. dieser Zeitung einreichen. Da die Stellungen Lebensstellungen sein können, wird nur auf erste Kräfte reflektirt.

Gesucht ein junger Kellner per 1. Januar für **Hotel** durch **A. Scholle,** Leipzigerstraße 11.

Ein junger kautionsfähiger **Kellner** per 1. Januar **gesucht.** Vier- auf Rechnung. Offerten sub **M. M. 44** postlagernd **Giebichenstein.**

Zu Neujahr wird auf einer Domäne in der Nähe Magdeburgs ein strebsamer **junger Mann** aus guter Familie **zur Erlernung der Landwirthschaft** gesucht. Pension 600 Mk.
Ebendaselbst findet zu Neujahr eine ältere, erfahrene, selbstthätige **Mamsell** Stellung. Offerten unter **2749 C.** an die Exped. d. Ztg.

Ein Lehrling aus achtbarer Familie mit guter Schulbildung wird für unser Contor sof. oder zu Ostern gesucht.
Halle a. S., Diemitz, Scheffelmann & Püpeke, Dampf-Zuckerwaaren-, Honigkuchen- u. Chocoladenfabrik.

Einen Schmiedelehrling
sucht unter günstigen Bedingungen
F. Wachsmuth, Merseburgerstraße 12a.

2 Bäckerlehrlinge sucht sofort oder Ostern **H. Volkland, Reilstr. 13.**
Daselbst 5 Pfd. reines **Roggenbrod** für 45 Pfg., 7 Stck. 3 Mark.

Für ein junges Mädchen aus guter Familie, Waise, 15 Jahr alt, wird eine passende Stellung gesucht; es wird nicht auf hohen Lohn gesehen, sondern auf gute Behandlung und Kost. Gefällige Offerten mit Angabe der Aussprache erbeten an Vormund Gastwirth **Franz Schröter, Glaujig i. A.**

Tücht. Verkäuferin m. g. Z., welche in Mat.-, Woll- u. Schnittw.-Geschäft war, f. 1. Jan. solche od. ähnl. St. Gefl. Off. u. **G. 1789** an die Exped. dieser Ztg.

Gesucht: Verkäuferin f. Conditor. u. zum Bedien. d. Gäste in kleine Stadt Thüring., Eink. 30 ℳ monatl., freie Stat. u. Famil.-Anschl., 18 bis 20 J. alt, dch. **Fr. Bunneweiss, Große Märkerstraße 10.**

Modes.
Per sofort od. später suche eine tücht. **I. Arbeiterin** (Directrice), welche im feinen u. mittel Genre firm ist. Off. u. Zeugn. einl.
L. Meincke, Gr. Ulrichstr. 24.

Ein **junges Mädchen,** welches das Geschäft erlernen will, kann sich melden **Gr. Ulrichstraße 49** im Eckladen.

Zum sofortigen Antritt eine gut empfohlene **Wärterin** gesucht
Ahl Karlsfeld bei Brehna.

Mehr. ält. u. jüng. Mädch. **sucht.** Stelle d. Frau **Domke,** Schmeerstraße 14, II. Tücht. Mädch. **sucht** Stelle aufs **Land.**

Junges Mädchen für den ganzen Tag gesucht **Blumenstraße 8, III.**

Feinste Toilette-Seifen
aus den Fabriken von Gustav Lohse, Treu & Nuglisch, Berlin rc., in Cartons und einzelnen Stücken, **gefüllte Cartonnagen** von den einfachsten bis zu den feinsten, **Eau de Cologne** rc. empfiehlt in großer Auswahl
Adler-Drogerie, Königstr. 16.

2 Mädchen f. Küche u. Haus, 1 Mädchen, im Kochen erf., sucht 1. Jan. b. h. Lohn Frau **Herrmann,** Gr. Ulrichstraße 51.

Anst. gewandt. j. Mädch. einige Std. als Aufwart. ges. **Schillerstr. 5, I.**

Ich suche zum 1. oder 15. Jan. 1893 **eine perfekte Köchin** mit nur guten Zeugnissen.
Ballenstedt.
Frau Major v. Alvensleben geb. **v. Bevervoorden.**

Köchin, Stuben-, Haus u. Kindermädch., Kinderfr. weist nach **Pauline Fleckinger,** Rannischestraße 19.

Stellung f. 2 ordentl. tücht. Mädchen v. Lande mit g. Zeugn. 1. Jan., perfekt. Köchin, Haus- und Kindermädchen sind. 1. Jan. od. später Stell., Kochlehrlinge werden nachgew. u. gesucht durch Frau **Beyer** geb. Kamprath, fl. Brauhausg. 16.

Gesucht ein Mädchen für ältere Dame, ein Stubenmädchen, welches plätten und nähen kann, 1. Jan. durch Frau **Scholle, Leipzigerstr. 11.**

Eine gebild. allenfalls. **Frau sucht als Wirthschafterin** u. bescheid. Ansprüchen bei ält. Herrn Stelle. Gefl. Off. u. **H. 1790** bef. die Exped. d. Ztg.

Empf. jüng. Landwirthsch., Köchinn., Stützen u. kräft. Mädchen v. Lande. Fr. M. Wantzlöben, Spiegelgasse 2.

Mädch. v. L. mit gut. Büch. such. 1. J. u. F. Stell. Kch. b. 150—210 ℳ Geh., Stuben-, Haus- u. Küchenmdch. ges. Frau **Taeger,** Zapfenstraße 19.

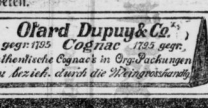
Verkäuferin f. Mat. sof. ges. Recht brauchb. Mädchen suchen 1. Januar Stelle durch Frau Fleckinger, Kl. Ulrichst. 7, p.

Eine tüchtige Vermittlerin auch Vermittler betr. Heirathsangelegenheit ges. Off. unter **D. 1786** an die Exped. d. Ztg.

Christbaum-Schmuck
in wundervoll neuer Ausstattung und besonders großer Auswahl empfiehlt
A. Steinbach, Adler-Drogerie, **Königstraße 16.**
NB. Wiederverkäufer Fabrikpreise!

Möchte mein solides und ruhiges Junggesellenleben aufgeben und versuche auf diesem Wege mein Glück zu einer herzensguten Frau.
Ich bin junger Verlagsbuchhändler, 33 J., evang. Junge Damen, welche ein angenehmes und glückliches Heim gründen wollen, werden gebeten, Offerten vertrauensvoll unter **„Süsses Lieb" hauptpostlag. Erfurt** einzusenden.
Verschwiegenheit
gegenseitige Ehrensache.

Ein junger gebild. **Kaufmann** sucht die Bekanntschaft einer jungen vermög. Dame behufs späterer Verheirathung zu machen und bittet, ernstgemeinte Offerten mit Klarlegung der Verhältnisse vertrauensvoll unter **E. H. E. Postamt II. hier** niederzulegen. Photographie sehr erwünscht. Discretion selbstredend. Anonym und Vermittler verbeten.



Der bewährte und allein **echte**
Kahleis'sche Magenliqueur
ist aus den feinsten magenstärkenden Bestandtheilen bereitet und hat sich bei **gestörter Verdauung** und **chronischem Magen- u. Darm-Katarrh** als sehr heilsam erwiesen. Er ist zu haben in Flaschen à 1,25 ℳ und 2 ℳ bei den Herren
Julius Bethge, Leipzigerstraße,
J. H. Reussner, a. d. Moritzkirche 1 u.
F. W. Rothnick, Bernburgerstraße.

Franzbranntwein
in nur bester Qualität empfiehlt mit oder ohne Salz als sehr **wohlthätiges Mittel** gegen **Rheumatismus,** sowie zur **Stärkung** und **Belebung des Haarwuchses. M. Waltsgott.**

Hochfeine **Natur-Tafelbutter** Netto 8 Pfd. 8 ℳ 50 ₰, **Rinderbraten** 10 Pfd. 4 ℳ 50 ₰, **Kalbsbraten** 10 Pfd. 4 ℳ empf. gegen Nachn. franco **H. Braun, Friedrichshoff** O/Nr.

Bohnerwichse
und **Stahlspäne** empfiehlt
M. Waltsgott.

Möbelpolitur,
mit geringer Mühe Möbel wie neu aufzupoliren, empfiehlt **M. Waltsgott.**

Zeitzer
Wasch- und Haushaltseifen
von **C. H. Oehmig-Weidlich,** anerkannt bestes Fabrikat,
Toilettenseifen, Parfümerien, Lichte und Wachswaaren
in größter Auswahl empfiehlt
C. Weissborn,
Große Ulrichstraße 7.

Annoncenannahme für alle hiesigen und auswärtigen Zeitungen zu Originalpreisen.

Haasenstein & Vogler A.G.

Halle a/Saale, Schmeerstr. 31, I. Fernsprechanschluss Nr. 347.

Ca. 30,000 Mark auf **I. Hypothek** p. 1./1. z. 1/4. 93 **gesucht.** Agenten verb. Off. unt. **G. Q. 5807** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Halle a. S.

6000 Mark
werden auf **1 Jahr** gegen gute **hypothekarische Sicherheit** auf ein **Hausgrundstück** nach **außerhalb** gegen hohe Zinsen **gesucht.** Offerten unter **H. F. 5863** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Centralstelle
für Nachweis ländl. Arbeiter und Dienstboten
Halle a/S., Gr. Märkerstr. 13, **sucht 12 Pferdeknechte, 6 Kleinknechte** zum 1. Jan. Gute Zeugn. erforderlich. Vermittlung kostenfrei.

Ein junger Handwerker,
25 Jahre alt, sucht die Bekanntschaft einer soliden jungen Dame aus dem Lande, mit etwas Vermögen, behufs spät. Verheirathung. Nur ernstgemeinte Offerten bitte unter **G. H. 5782** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** in **Halle** a/S. zu senden.

Ein nicht unbemittel. solid. Kaufm. mit prima Referenzen, gel. Mäßigkeit, wünscht für **Erfurt** die **Vertretg.** e. leistungsf. **Hallenser** Haus. in Zucker, Colonialw., Landesprod. rc. zu übern. Off. beliebe man unter **G. M. 1** postlag. **Erfurt,** Hauptpostamt baldigst niederzul.

Reelles Gesuch.
Wäher unverh. **Gerichtsbeamter,** 30er, rüst. u. stramme Fig., 1,67 m groß, gut. heit. Charakt., solid, gebildet, 4000 ℳ Gehalt, 40,000 ℳ Vermög., **sucht eine Lebensgef.** mit annäh. Größe, Vermögen und Charakter. Off. unter **A. Z. 100** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Halle a/S.

Ich habe **1500 Centner feines Elbwiesenheu** abzugeben.
Fr. Märtens, Barleben.

Suche **Meyer's Konversat.-Lexikon, vierte Auflage, antiquarisch zu kaufen. N. O. 875** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Magdeburg.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18921216077/fragment/page=0002